

Auserwählte, liebe Freunde, schaut die Zeichen, die euch von Meiner Liebe sprechen, betrachtet die Zeichen die Ich euch schenke, durch Mein Licht begreift die Bedeutung. Wer begriffen hat, erkläre dem Bruder und helfe ihm auf dem Weg zur Wahrheit. Ich, Ich Jesus, bin der Weg, die Wahrheit. Treue Freunde, führt Mir Seelen zu, damit Ich sie rette.

Geliebte Braut, die verirrteten Seelen sind zahlreich, dies geschieht, weil es oft keine Führung gibt, die ihnen auf dem Weg hilft, aber für alle sorgt Meine Liebe. Ich habe in jedem Winkel der Erde Meine Wachposten gestellt: es sind Meine Werkzeuge der Liebe, geliebte Braut, sie sind überall und haben Mich im Herzen und im Verstand. Geliebte Kleine, Ich sehe deine Traurigkeit beim Erkennen, dass jene die fern von Mir sind, in großer Anzahl sind, während dein Herz möchte, dass es keinen Einzigen gäbe nach zwanzig Jahrhunderten seit Meinem Kommen in die Welt. Beim Betrachten dieser Lage denkst du: Wie weit entfernt ist die Zeit der Zivilisation der Liebe! Wenn viele Herzen verschlossen bleiben, wann wird der neue Frühling einkehren?

Dies fragst du dich mit Schmerz und Traurigkeit. Ich sage dir, kleine Braut, dass Meine Logik nicht die des Menschen ist und Mein Gedanke nicht sein Gedanke ist, wie der Himmel von der Erde entfernt ist, so verschieden ist Meine Denkweise von jener der Menschen, Mein Gedanke von jenem der Menschen.

Du sagst Mir: Angebeteter! Angebeteter! Angebeteter Jesus, gerade dies tröstet mich innerlich, wenn man sieht was geschieht, denkt man: nach menschlicher Logik ist die Zeit weit fern, in der sich eine Gesellschaft gründet, in welcher die Liebe, Jene aus Deiner Quelle, in den Herzen herrscht. Auf der ganzen Erde geschehen Dinge die deutlich zeigen, dass die Menschen nicht einander lieben können, einander nicht lieben wollen, in ihren Herzen bleibt eine große Leere, weil viele sich Dir noch nicht geöffnet haben. Du hast mir oft, Süße Liebe, von einem bevorstehenden großen Frühling gesprochen, aber während der Frühling der Natur pünktlich einkehrt und überall die Blumen blühen mit ihrem süßen Duft, sehe ich noch nicht jenen der Herzen, die verschlossen und frostig bleiben. Ich denke jedoch an Deine Verheißungen die sich sicher verwirklichen werden und so schwindet die Traurigkeit. Ich sage mir: was ist Gott unmöglich? Ist Er nicht der König jedes Herzens? Sicher, wenn ich den Frühling wiederkehren sehe, denke ich: wie fügsam die Natur ist, wie unterworfen die Schöpfung gegenüber Deinem Willen ist, keine Pflanze weigert sich zu blühen, kein Vöglein, glücklich Dein Lob zu singen, auch die kleinen Fische im Wasser erfreuen sich des Lebens, sie lehnen Deine Süße Liebe nicht ab, aber der Mensch wagt dies zu tun und wendet seine Freiheit schlecht an. Die ganze Schöpfung ist ein Lied der Liebe zu Dir, Jesus, nur die Menschen wagen es zu leben ohne Dich zu loben, ohne Dir zu danken, ohne Dich anzubeten. Die einfachen Geschöpfen sind offen für Deine Liebe, aber in den höheren Geschöpfen ist oft Ablehnung. Ich denke an die Engel, überaus schöne und harmonische Geschöpfe: aus Liebe erschufst Du sie, stattetest sie mit besonderen Gaben und große Intelligenz aus, erschufst sie frei, in der Lage eine Wahl zu treffen; sie konnten Deine Liebe annehmen und Deine treuesten Deiner werden, sie konnten aber auch Deine Liebe ablehnen und zu Deinen Feinden werden. Nach Logik hätte keiner Dein Feind werden müssen, sondern alle Deine treuen Diener, dankbar für die erhaltenen erhabenen Gaben. Aber so war es nicht, Süßeste Liebe, einige von ihnen, von Hochmut ergriffen, wagten es sich Dir aufzulehnen, ihre Aufsässigkeit wird ewig währen. Du erschufst dann die Menschen, auch sie frei in ihrer Wahl Deine Liebe anzunehmen oder sie abzulehnen: nun, auch unter ihnen gibt es viele Aufsässige. Unendliche Liebe, ich werde nie begreifen wie es möglich ist, sich Dir aufzulehnen, Gott, Quelle alles Guten, Unendlicher Ozean der Liebe und Zärtlichkeit. Deine Feinde wirken in der Welt tatkräftig in diesem Augenblick, ich sehe sie überall am Werk, es scheint, dass sie alle schönen Dinge zerstören wollen, die Du gewollt hast. Mein Herz zittert, aber ich weiß, dass Du, der Ewige Sieger auch aus dem großen Bösen das höchste Gute ziehen willst. Ich betrachte Dich, angebeteter Jesus, Dein Majestätischer Blick umfasst den

ganzen Planeten, nichts entgeht Dir, ich weiß, dass Du Dich anschickst das Angesicht des Planeten nach Deiner Denkweise zu verändern, ich warte voller Zuversicht ab.

Meine geliebte Braut, wann habe Ich je leere Versprechungen gemacht? Den Frühling der Herzen wird es geben, weil Ich, Ich Jesus, dies wünsche, aber da die Menschen frei sind in ihrer Wahl, können sie sich Meiner Liebe öffnen, oder verschlossen und kalt bleiben. Sage Mir, geliebte Braut, kann ein frostiges Herz duftende Blumen und saftige Früchte hervorbringen?

Du sagst Mir: Nein, sicher nicht, Liebster, dies kann nicht geschehen.

Du hast richtig gesagt, der neue Frühling wird nicht für jene Herzen sein, die gewollt, sich entschlossen haben, Meiner Liebe verschlossen zu bleiben, auf Erden wird es einen Garten ganz Blüte und Duft geben, über ihn wird Mein Tau reichlich herabfallen, es bleibt aber auch eine Zeitlang ein wüstes Land ohne Blumen und ohne Wasser, aber da es Mein Wille ist, dass die ganze Erde ein blühender Garten sei, wird das dürre Land bald verschwinden und nur Mein Garten bleiben; dies alles wird nicht durch des Menschen Werk geschehen, sondern durch Meinen Willen. Geliebte Braut, Ich wünsche alle Seelen an Mich zu ziehen, Ich wirke mit Macht durch Meine Werkzeuge, jede Seele wird im Inneren Meine Attraktion spüren und wird Mir die Antwort geben müssen. Wer zu Mir kommt, wird alles haben, wer Mich ablehnt, wird alles verlieren, gemäß seiner Wahl.

Du sagst Mir: Angebeteter! Angebeteter! Angebeteter, Wunderbar ist Dein Herz, Das nur das Heil, Frieden und Freude geben will. Jede Seele möge Dein üppiger Garten werden und auf Erden kein Land wüst bleiben.

Geliebte Braut, Ich werde alles gewähren, damit jeder sich retten kann und Mein erhabenstes Opfer für ihn nicht umsonst war, aber, Ich sage dir, dass die Wahlen anders sein werden. Bringe der Welt Meine Botschaft der Liebe! Bleibe eng an Mein Herz gedrückt, denn die große Wende ist nahe. Genieße Meine Köstlichkeiten. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, dies ist die Zeit für euch, Gott bittet euch um besondere Dinge, tut mit Freude Seinen Willen, Er hat euch in der Welt erwählt für eine große und wichtige Mission, tut was Er euch sagt; macht es wie die Diener zu Kana, die die Krüge mit Wasser füllten, gemäß Jesu Anordnung, macht es gleichfalls, liebe Kinder, und ihr werdet sehen, welche schöne Überraschungen ihr haben werdet. Die kleine Tochter sagt Mir:

Dies allein wünschen wir glühend zu tun, dies allein: Gott zu dienen mit all unseren Kräften, damit die Seelen zu Ihm zurückkehren mit Herz und Verstand.

Geliebte Kinder, dies soll euer lebhafter Wunsch sein, euer Vorsatz. Denkt, dass ihr bei einer wichtigen Partie Schach seid: wer spielt, zieht eine Figur, dann die nächste, er hat einen Plan des Sieges und bereitet gezielte Züge vor. Die Figuren leisten gewiss keinen Widerstand in der Hand des Spielers, sie sagen nicht: Rühre mich nicht an, ich will nicht verstimmt werden! oder: Ich will hierhin oder dorthin gestellt werden! sie lassen sich ohne jeglichen Widerstand fortbewegen. Der Spieler, der seinen Plan im Kopf hat, bereitet seinen endgültigen Sieg vor, mit geschickten, gekonnten Zügen. Wer zuschaut sagt: Ich erkenne nicht wie die Dinge laufen werden. Der gewandte Spieler aber hat seinen Plan vor sich, den er Zug für Zug umsetzt, bis zum endgültigen Sieg. Geliebte Kinder, der Weiseste Spieler ist Jesus, die verschiedenen Figuren des Schachbretts seid ihr, Er bewegt euch mit eurer Zustimmung hierhin und dorthin, Er hat bereits Seinen genauen Plan und setzt ihn um. Ihr, müsst vorläufig nur fügsam und gehorsam sein, denn Er erklärt euch nicht den Grund, warum Er euch hierhin oder dorthin, nach oben oder nach unten bewegt hat, Er bittet euch nur fügsam und gehorsam zu sein. In Seinem Plan ist bereits der Sieg zum Schluss, und ihr, geliebte Kinder, die ihr an Seinem Spiel teilgenommen habt, werdet mit Ihm die Freuden des Sieges genießen, vorerst müsst ihr nur abzuwarten wissen und fügsam sein im Erfüllen Seines Willens. Geliebte Kinder, wollt ihr dies alles tun?

Meine kleine Tochter sagt Mir. Geliebte Mutter, dies allein wollen wir: fügsame Figuren sein zu Seinem Befehl, in Seinen Weisen Händen sein, teilnehmen an Seinem erhabenen Plan des universellen Heils. Geliebte Mutter, was gibt es schöneres als am Plan Gottes teilzunehmen, als mit Ihm mitzuwirken, kann der Mensch mehr verlangen? Der Allerhöchste Gott könnte alles alleine tun, Seine Unendliche Weisheit braucht sicherlich nicht die menschliche Kleinheit, Er jedoch will, dass Sein geliebtes Geschöpf an Seinem Plan teilnehme und dann die Freude habe, ein aktiver Teilnehmer gewesen zu sein. Geliebte Mutter, hilf uns gut zu begreifen, was Gott von uns will. Habe Geduld, Süße Mutter, Du weißt, dass wir schwer von Begriff sind, nicht richtig begreifen, erkläre uns mehrmals, wie man es mit den Kindern macht, die nicht sofort verstehen.

Vielgeliebte Kinder, Ich verliere nie die Geduld mit Meinen Kleinen die Ich guten Willens sehe; fürchtet nicht, Ich erkläre und erkläre nochmals, achtet gut auf Meine Worte und lebt sie jeden Tag. Wenn Gott euch in der Vergangenheit um etwas mehr gebeten hat, so wird Er euch in der kommenden Zukunft um weiteres bitten, denn Sein Plan muss zügiger vorangehen. Vielgeliebte Kinder, erfüllt gut was Gott von euch verlangt, es wird eure Kräfte nie übersteigen, sondern stets innerhalb dieser bleiben. Seid kühn, zuversichtlich, voller Freude im Mitwirken am Plan Gottes.

Gemeinsam loben wir Seinen Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria